



Schock in Bielefeld!

Am 17. Januar fand die zweite Tarifverhandlung in Bielefeld statt. Vorher gab es einen Demonstrationzug mit Kundgebung vor dem Hotel. Trotz Friedenspflicht kamen rund 300 Kolleginnen und Kollegen. In dieser Tarifverhandlung machten die Arbeitgeber ein erstes Angebot. Es sieht vier Nullmonate, eine Erhöhung ab 1.6.2017 von +1,4 %, eine zweite Erhöhung ab 1.6.2018 um 1,5 % bei einer Laufzeit von insgesamt 28 Monaten vor. Aber es gibt kein Angebot zur Fortführung der Altersteilzeit!

Die zentrale Verhandlungskommission ist sich einig: dieses „Angebot“ zeigt, dass die Arbeitgeber noch gar nicht ernsthaft verhandeln wollen. Obwohl dieses Jahr die deutsche Wirtschaft stabil wächst. Auch bei Textil gibt es Umsatzwachstum und Beschäftigungsaufbau. Bei Bekleidung ist die wirtschaftliche Lage schwächer. Doch bei einigen Firmen läuft es durchaus gut. Die Beschäftigten sind nicht verantwortlich für Managementfehler.

Eine bessere Altersteilzeit muss her!

Noch unverständlicher wird die Verweigerung der Arbeitgeber eine Verlängerung des Tarifvertrages Altersteilzeit mit uns abzuschließen. Die harten Arbeitsbedingungen in den Branchen und das hohe Durchschnittsalter der Beschäftigten verlangt nach einer Lösung! Sie brauchen einen Altersteilzeittarifvertrag.

Die Arbeitgeber brauchen Druck!

Wer nicht mit einer mickrigen Erhöhung zufrieden ist, muss jetzt mitmachen. In den Betrieben laufen ab 1. Februar Warnstreiks und betriebliche Aktionen. Das scheint die einzige Sprache zu sein, die die Arbeitgeber verstehen.

Lasst uns gemeinsam für unsere Forderungen engagieren.

Werde **WIR** und sei dabei. Gemeinsam schaffen **WIR** diese Tarifrunde!

WIR für mehr Einkommen! **WIR** für mehr Mitglieder!

Weitere Infos unter: www.textil-tarifrunde.de und
[Facebook.com/IG Metall Textil-Bekleidung-Textile Dienste](https://www.facebook.com/IGMetallTextilBekleidungTextileDienste)